

## **BEDARFSLISTE (1): GESUNDHEITSGÜTER – ORGANISATORISCHER HINWEIS**

Gesundheitsgüter der beigefügten Liste sollen als substanzielle Sachspenden (Anhaltspunkt: Wert ca. 300.000 € oder höher) über das Gemeinsame Melde- und Lagezentrum (GMLZ) im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe in den europäischen Katastrophenhilfe-Mechanismus eingespeist werden.

Hierfür können Unternehmen ihre Spendenangebote direkt an das GMLZ übermitteln. Die Angebotsübermittlung oder Nachfragen werden bitte an folgende Adresse gerichtet:  
[Großspenden-UKR@bbk.bund.de](mailto:Großspenden-UKR@bbk.bund.de).

Spenden in kleinerem Umfang können nicht über das GMLZ eingespeist werden. Dafür bitten wir um Verständnis.

HINWEIS: In den Spendenangeboten an das GMLZ sollten bereits folgende Informationen enthalten sein:

- a) Art des Hilfsgutes / der Hilfsgüter
- b) Volumen in m<sup>3</sup>
- c) Gewicht in Kilogramm
- d) Maße in m<sup>2</sup>
- e) Art der Verpackung (z.B. Ballen, Rollen, Karton, Boxen, Kisten)
- f) Sind die Hilfsgüter auf Paletten gepackt, wenn ja auf welchen?
- g) Handelt es sich um Gefahrgut?
- h) Wo sind die Hilfsgüter gelagert und ab wann sind sie verfügbar?
- i) Können Sie die Hilfsgüter an einen zentralen Sammelpunkt in Deutschland bringen?
- j) Weitere wichtige Hinweise
- k) Ansprechpartner und Erreichbarkeit